

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **67 (2005-2006)**

Heft 6: **Schwierige Schüler**

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

● Nachdiplomstudiengang in Schulpraxisberatung und Supervision PPZ

Bewährt, interkantonal, zweijährig, berufsbegleitend und anerkannt

Die eigene Unterrichtsqualität nachhaltig steigern und ein zweites berufliches Standbein im Coaching bzw. in der Erwachsenenbildung erlangen.

Zum dritten Mal in Folge bietet das PPZ in Uster/ZH eine betont an der Berufspraxis orientierte Aus- und Weiterbildung in Schulpraxisberatung und Supervision an, die zu einem vom Schweizerischen Berufsverband ISSVS anerkannten Diplom führt.

Im ersten Studienjahr werden die Studierenden vierzehntägig halbtags (Montag- oder Mittwochnachmittag) in pädagogischer Psychologie (Methodik, Didaktik, Lern- und Motivationstheorie) geschult, verbunden mit der sorgfältigen Erarbeitung und dem Training professioneller beraterischer Grundlagen. Hier stehen vor allem aktuelle Erkenntnisse der Kommunikationstheorien sowie die wertschätzende Haltung in der Beratung im Vordergrund.

Konkret geübt, umgesetzt und reflektiert werden entsprechende Lernziele und Lerninhalte in der eigenen Unterrichtspraxis und in drei zusätzlichen, zweitägigen Intensivmodulen.

In kleinen Ausbildungsgruppen (bis max. 16 Personen) werden die Studierenden in der Regel von zwei erfahrenen, im Teamteaching unterrichtenden Dozierenden begleitet.

Kurze, prägnante Inputs, in denen praktische Unterrichtserfahrungen ein grosses Gewicht haben, vermitteln aktuelles Fachwissen auf Hochschulebene – immer ausgehend von den Ressourcen der Studierenden. Regelmässige Übungen, Diskussionen und der gemeinsame Erfahrungsaustausch vertiefen das so erarbeitete Fachwissen nachhaltig.

Im zweiten Jahr erlernen und trainieren die Studierenden – aufbauend auf den bereits erlangten erwachsenenbildnerischen Grundlagen – vielfältige Methoden zum Coaching von Erwachsenen, für die Arbeit mit Teams, Kursleitungen, Moderationen und supervisorische Aufträge im Bildungswesen. Auch hier stehen praktische Übungen im Zentrum des Unterrichtsgeschehens, die in ei-

ner vertrauten Kursgemeinschaft analysiert und reflektiert werden. Kurzreferate zu den einzelnen Methoden sowie zu weiteren Aspekten der Erwachsenenbildung (inkl. Themen zur Erarbeitung eines zweiten beruflichen Standbeins) ergänzen die jeweiligen Ausbildungshalbtage.

Der Aufwand für Studierende am PPZ ist so ausgelegt, dass sich der Nachdiplomstudiengang mit Hilfe eines professionellen Selbstmanagements sogar nebst einer Anstellung zu 100% erfolgreich absolvieren lässt.

Dadurch, dass

- Teile des Nachdiplomstudienganges in Form von Fernstudienaufträgen absolviert werden,
- die Studierenden auf Wunsch von einer kostenlosen, individuellen Lernbegleitung profitieren und allenfalls verpasste Lernziele/Lerninhalte problemlos vor- bzw. nachholen können und
- die Ausbildung auf dem bereits vorhandenen Vorwissen und Können der Studieren-

den aufbaut – am PPZ studieren ausschliesslich ausgebildete und erfahrene Lehrpersonen,

ist es möglich, supervisorische Methoden besonders effizient und effektiv zu vermitteln und deshalb ein vergleichsweise günstiges Preis-/Leistungsverhältnis anzubieten.

Nach Erhalt des Diploms stehen den ehemaligen Studierenden ein Jahr lang vielfältige Möglichkeiten zur Unterstützung bei der Suche nach Arbeitsaufträgen, der Entwicklung von eigenen Konzepten und der persönlichen Beratung kostenlos zur Verfügung.

Detaillierte Informationen zu diesem Nachdiplomstudiengang unter -> www.ppz.ch. Eine entsprechende Broschüre kann kostenlos angefordert werden über: info@ppz.ch. Die Schulleitung steht für Fragen gerne auch telefonisch zur Verfügung: 044 918 02 01 oder 079 695 71 41.

Dr. Jenna Müllener / Ralph Leonhardt

**Bücher – Lehrmittel
Schul-, Büro-
und Bastelmaterial**

**Ihr Partner
für Schulbestellungen**

MAGGI
la papeteria e libreria

Maggi + Co 7130 Ilanz
Glenerstrasse 16
Telefon 081 925 15 66
Telefax 081 925 15 36
maggi@maggi-ilanz.ch
www.maggi-ilanz.ch